



**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
OEPPING**



Jahresbericht | 2004

- Jugendgruppe in Oepping gegründet | 10**
- Landessieg in Schärding für "Oeppinger Oldies" | 12**
- Friedenslichtaktion der Jugendfeuerwehr | 18**
- Neues Warn- und Alarmsystem in OÖ | 18**



VORWORT DES KOMMANDANTEN



Ein arbeitsreiches Jahr liegt wieder hinter uns, und wir konnten dabei viele Ziele, die wir uns vorgenommen hatten, auch verwirklichen.

Ganz besonders freut mich aber, dass wir die Gründung einer Jugendgruppe realisieren konnten. Mit diesem Schritt soll die Feuerwehr in eine zukunftsorientierte Richtung gelenkt werden und gleichzeitig möchten wir damit der Jugend eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bieten. Derzeit bereiten sich 14 Jungfeuerwehrmänner auf ihre erste Bewerbungsaison vor und sie werden im kommenden Jahr auch die ersten Abzeichen erwerben. An dieser Stelle möchte ich nochmals einen Aufruf an alle 10 - 16 jährigen starten: Kommt zur Feuerwehr! Vor allem die Mädchen sind herzlich willkommen.

Die Betreuung des Nachwuchses macht es auch notwendig, dass wir für den Transport der Jugend einen Bus ankaufen müssen. Diese Investition ist im Jahr 2005 vorgesehen und wird fast zur Gänze aus der Mannschaftskasse getragen werden. Der fehlende Stellplatz für dieses Kommandofahrzeug aber auch der Platzmangel aufgrund des Mannschaftszuwachses, lassen uns bereits jetzt über einen Feuerwehrhauszu- bzw. neubau nachdenken. Dieses Vorhaben kann natürlich nicht sofort realisiert werden und so werden bis zur Verwirklichung wohl noch einige Jahre vergehen.

Bei der Rückschau auf das vergangene Einsatzjahr waren außer dem Brand beim Haus Sanitas in der Gemeinde Berg nur technische Einsätze zu bewältigen. Wobei hier die schweren Verkehrsunfälle unsere Einsatzkräfte körperlich, aber auch psychisch besonders beanspruchten. Um diesen Anforderungen standhalten zu können, bedarf es einer umfangreichen Ausbildung und vieler Übungen, damit dann in diesen Stresssituationen auch das Richtige getan wird. Das Technische Hilfeleistungsabzeichen ist sicherlich eine hervorragende Vorbereitung für die Bewältigung von Verkehrsunfällen und im Vorjahr waren es wieder 8 Feuerwehrmänner, die die höchste Stufe dieses Abzeichens erwarben. Damit besitzen jetzt schon 28 Oeppinger Feuerwehrmänner das goldene Leistungsabzeichen. Gleichzeitig möchte ich mich hier an dieser Stelle bei allen Kameraden für die Bereitschaft zur Ausbildung und für die Teilnahme an den zahlreichen Übungen bedanken.

Auch das Bewerbswesen ist ein wichtiger Teil in der Ausbildung und hat in unserer Feuerwehr einen besonderen Stellenwert. Im vergangenen Jahr ist sicherlich der Landessieg in Schärding unserer "Oldies" wieder besonders hervorzuheben.

Zum Gelingen unserer Festlichkeiten und Veranstaltungen bedarf es immer wieder der Zusammenarbeit aller Feuerwehrmänner und der Mithilfe von vielen freiwilligen Helfern. Bewährt hat sich beim letztjährigen Zeltfest sicherlich auch die Kooperation mit dem Musikverein und es hat auch diese zum reibungslosen Ablauf des Festes beigetragen. An dieser Stelle möchte ich allen Helfern Danke sagen für die geleistete Mitarbeit.

Abschließend darf ich mich auch noch bei allen Feuerwehrkameraden bedanken für die stete Einsatzbereitschaft und wünsche beim Lesen unseres Jahresrückblicks noch viel Spaß.

Ihr Feuerwehrkommandant

Helmut Reischl, HBI



Zweimal Brandalarm bei der Firma Leripa

07.01.2004

Um 3:53 Uhr früh wurden die Feuerwehren Oepping und Götzendorf zum ersten Mal alarmiert. Der Brandmelder des Heizhauses hatte die Alarmierung ausgelöst. Bei der Wiederinbetriebnahme der Heizungsanlage nach den Weihnachtsfeiertagen kam es zu einer starken Rauchentwicklung im Heizhaus und folgedessen wurde der Alarm ausgelöst. Um 4:30 Uhr rückte unsere Feuerwehr wieder ein.

Um 4:38 Uhr heulten abermals die Alarmsirenen der beiden Feuerwehren. Wieder ausgelöst durch den Brandmelder im Heizhaus. Daraufhin wurden vom nun anwesenden Brandschutzbeauftragten der Firma die Brandmelder in diesem Bereich ausgeschaltet. Um 5:00 Uhr war der Einsatz beendet.

Es waren jeweils 11 Mann ausgerückt.

Brand von Haus Sanitas in Förling, Gemeinde Berg

25.02.2004

Die Feuerwehren Perwofing, Rohrbach und Frindorf wurden um 5:00 Uhr zu einem Zimmerbrand nach Förling alarmiert. Um 5:27 Uhr wurden schließlich auch noch die Feuerwehren der Alarmstufe II nachalarmiert und so fuhr unsere Feuerwehr mit dem Tanklöschfahrzeug, dem LFB und 11 Mann zum Brandobjekt aus. Beim Brandobjekt handelte es sich um die Pension Haus Sanitas in Förling 10. In einem Gebäudeteil stand die Dachbodenwohnung in Brand.

Die Feuerwehren versuchten zunächst mit einem Innen- und Außenangriff den Flammen Herr zu werden. Für den Innenangriff waren zusätzliche Atemschutztrupps dringend nötig und so wurden noch 3 Feuerwehren nachalarmiert. Erst nachdem die Dachhaut mit Kettensägen geöffnet wurde, konnten die Einsatzkräfte die Flammen gezielt bekämpfen.

Unsere Feuerwehr hatte 6 Atemschutzträger im Einsatz. Um etwa 10:00 Uhr wurde "Brand aus" gegeben. Insgesamt waren 9 Feuerwehren im Einsatz.





Tödlicher Verkehrsunfall auf B38 zwischen Grillkreuzung und Splittsilo

04.05.2004

Um 6:21 Uhr wurden die Feuerwehren Oepping und Rohrbach zu einem schweren Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen alarmiert. Auf der Geraden, rund 500 m nach der Kreuzung Grill in Richtung Rohrbach, stießen zwei PKW frontal gegeneinander. Der Lenker von Rohrbach kommend geriet auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit dem entgegenkommenden Fahrzeug. Zwei nachkommende Fahrzeuge konnten gerade noch ausweichen. Beide Unfalllenker waren in ihren Fahrzeugen eingeklemmt und mussten von den Feuerwehren mit den hydraulischen Bergegeräten befreit werden. Eine verletzte Beifahrerin wurde beim Eintreffen der Feuerwehren bereits mit der Rettung abtransportiert. Für die schwer verletzten Personen forderte die Einsatzleitung zwei Rettungshubschrauber an. Für einen der beiden Lenker kam diese Hilfe leider zu spät. Er verstarb aufgrund seiner schweren Verletzungen noch an der Unfallstelle. Der zweite Lenker wurde mit einem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus gebracht.

Nach dem Aufräumen der Unfallstelle und dem Abtransport der Unfallfahrzeuge endete der Einsatz für die FF Oepping um 8:00 Uhr.





Schwerer Verkehrsunfall auf der B127 bei der Mühledterbrücke

13.11.2004

Um 18:54 Uhr wurden die Feuerwehren Oepping und Rohrbach zu einem schweren Verkehrsunfall auf der B 127 bei der Brücke in der Mühledt (Ortschaft Arbesberg - Gemeinde Berg) alarmiert. Vermutlich durch Glatteis auf der Brücke kam es zu einem Frontalzusammenstoß von 2 PKWs. Dabei wurde ein Lenker in seinem Fahrzeug schwer verletzt eingeklemmt. Unsere Feuerwehr konnte den Verletzten mit Hilfe des hydraulischen Bergegerätes bergen und dem Notarzt übergeben. Die beiden Insassen des zweiten Fahrzeuges konnten ohne Feuerwehrhilfe geborgen und ins Krankenhaus Rohrbach eingeliefert werden.

Die Wucht des Aufpralls war so groß, dass der Motorblock eines der beiden Fahrzeuge über die Leitschiene flog und erst hunderte Meter weiter in einer Wiese liegen blieb. Die Feuerwehr Rohrbach stand mit RLF und LFB in Bereitschaft.

Zweimal Brandalarm bei der Firma Leripa

24.12.2004

Um 07:00 Uhr wurden die Feuerwehren Götzendorf und Oepping zu einem Feueralarm zur Firma Leripa gerufen. Ein kaputter Rauchmelder löste den Alarm aus. Wegen des Betriebsurlaubes war zu diesem Zeitpunkt keiner anwesend, der den Alarm rechtzeitig zurückstellen konnte und der Ursache auf den Grund gehen konnte. Folgedessen ging der Alarm über die hausinterne Brandmeldezentrale zur Landeswarnzentrale Linz, die die Alarmierung der beiden Feuerwehren veranlasste.

Um 21:55 Uhr läuteten die Handys erneut - der störrische Rauchmelder machte sich erneut bemerkbar. Der kaputte Rauchmelder wurde ausgetauscht. Bei beiden Einsätzen standen je 4 Fahrzeuge mit jeweils ca. 40 Mann bereit.

Anm.: Wir fahren lieber 10x zu einem Fehllarm als 1x zu einem Brand.

An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an die Geschäftsleitung der Firma Leripa für die großzügige Unterstützung der Vereine in Oepping.

Weitere Einsätze



15.01.2004	Freimachen eines Kanals bei der Fa. Leripa, 4150 Oepping 100
30. u. 31.01.2004	Vereisen einer Rodelstrecke in Pitrettsberg f. Sparvereinsveranstaltung
09.02.2004	Abschleppen eines hängen gebliebenen LKWs bei der Fa. Leripa
14.04.2004	Auspumpen eines Brunnen bei Johann Brandl, Haugsberg 6
16.04.2004	Notstromversorgung nach Stromausfall bei Familie Anzinger, Haugsberg 16
28.06.2004	Heustockmessung bei Familie Pröll, Haugsberg 3
28.06.2004	Freimachen eines Kanals bei Josef Grübl, Haugsberg 18
12.07.2004	Straßenreinigung in Götzendorf nach Zeltfestveranstaltung
04.08.2004	Freimachen eines verstopften Wasserzulaufs der Wasserversorgung Schaubmayr/Naderhirn in Oberneudorf
07.08.2004	Reinigung des Wasserbassin von Johann Pernsteiner, Kimmerting 60
08.09.2004	Entfernung eines Hornissennestes bei Rupert Barth, Kimmerting 23
23.10.2004	Verkehrswegsicherung beim Oeppinger Geländelauf
26.10.2004	Auspumpen des Wasserbassin von Alois Märzinger, Salaberg 5
04.11.2004	Beseitigung von Ölspuren nach Verkehrsunfall auf der Zufahrt Oberleithen
13.11.2004	Freimachen eines Straßendurchlasses am Güterweg Salaberg
21.11.2004	Bergung eines PKWs in der Nähe der Zimmerbauersiedlung in Untergrünau



Grundausbildung - Abschlussübung

10.04.2004

Unsere jungen Feuerwehrkameraden Markus Stockinger aus Untergrünau und Michael Schopper aus Obermayrhof absolvierten seit 30. Jänner 2004 die feuerwehrinterne Grundausbildung. Diese fand am 10. April 2004 mit einer Übung seinen Abschluss. Gemeinsam mit den jungen Feuerwehrkameraden aus Götzendorf wurde diese Übung im Bereich von Götzendorf abgehalten.

Neuzugang Heinz Peinbauer aus Oberfischbach schloss die feuerwehrinterne Grundausbildung mit dem Lehrgang in Rohrbach am 06. November 2004 ab.



Heinz Peinbauer

Atemschutzübung bei der Firma Chico Hängematten in Haugsberg

24.09.2004

Die Feuerwehr Oepping veranstaltete am Freitag, den 24. September eine Abschnittsatemschutzübung bei der Firma Chico Hängematten.

Übungsannahme war ein Brand im Heizhaus. Erste Aufgabe war das Löschen einer brennbaren Flüssigkeit mit Schaum. Als zweite Aufgabe hatten die Atemschutztrupps eine Gasflasche im verrauchten Heizhaus zu finden, diese zu bergen und mit Wasser zu kühlen. Nach Überwindung von 4 Stockwerken mussten sich die Trupps selbst abseilen.

Als letzte Aufgabe war eine verletzte Person zu lokalisieren und mit dem Bergebrett aus dem Gefahrenbereich zu bringen.

Unter fachlicher Aufsicht von OAW Berthold Winkler von der FF Rohrbach beteiligten sich an dieser Übung die Feuerwehren Kollerschlag, Peilstein, Nebelberg und Kirchbach mit je einem Atemschutztrupp.





Frühjahrsübung - Brand des Gasthauses Haidvogel

17.04.2004

Für die Zugsübung wurde ein Brand im Gasthaus Haidvogel angenommen. 2 vermisste Personen waren vom Atemschutztrupp zu bergen. Die Löschwasserversorgung erfolgte vom Löschteich Oepping (Schloapfateich) bzw. vom Hydranten beim Feuerwehrhaus. Die Einsatzkoordination übernahm Kdt.-Stellvertreter Rudolf Anzinger. Insgesamt nahmen 17 Mann an der Übung teil. Der Einsatzleiter stellte bei der Schlussbesprechung fest, dass man im Ernstfall für einen reibungslosen Ablauf fast zu wenig Einsatzpersonal hätte.

Im Anschluss an die Übung wurde selbstverständlich bei der Olga eingekehrt.



Herbstübung der FF Sprinzenstein in Dobretshofen

09.10.2004

Die Feuerwehren von Oepping und Götzendorf wurden zur Herbstübung der FF Sprinzenstein eingeladen. Es wurde ein Brand beim landwirtschaftlichen Anwesen Hofer in Dobretshofen angenommen. Das Anwesen liegt zwar im Pflichtbereich der Gemeinde Oepping, allerdings durch die geografische Nähe zu Sprinzenstein hat die dortige Feuerwehr zu dieser Übung eingeladen. Gemeinsam musste eine Löschwasserversorgung vom ca. 600 m entfernten Fischbach hergestellt werden.

Weitere Übungen



Atemschutz

Atemschutzübung des Abschnittes in Mistelberg am 16.04.2004

6 Mann der FF Oepping beteiligten sich an der Abschnittsatemschutzübung in Mistelberg.

Funkübungen

4 Funkübungen, 1 Funkschulung und 1 Funkerstammtisch werden vom Abschnitt abgehalten. Bei der Funkübung im April war unsere Feuerwehr die Funkleitstelle.

Zugsübung

Brandschutzübung bei Franz Peinbauer am 03.09.2004

2 Einsatzgruppen hielten beim Landwirt Peinbauer in Oberfischbach eine Brandschutzübung ab. 18 Mann beteiligen sich an dieser Übung.



ÜBUNGEN - SCHULUNGEN

Busunglück in Rohrbach - Großübung der Einsatzkräfte 16.10.2004

Ein voll besetzter Reisebus wird von einem PKW von der Straße gedrängt und stürzt über eine Böschung - so lautete das Drehbuch für die Übung der Einsatzkräfte des Bezirks.

Rotes Kreuz, die Feuerwehr Rohrbach und die Gendarmerie veranstalteten am Samstag, dem 16. Oktober im Bereich der Mayerhoferkreuzung in Rohrbach (beim Billa) eine Katastrophenübung mit hohem technischen und personellen Aufwand.

Der Ablauf der Übung

Die Feuerwehr Rohrbach fährt nach Alarmierung sofort mit allen verfügbaren Kräften aus. Das Rote Kreuz fährt mit ca. 15 Rettungswagen, Notärzten und weiteren verfügbaren Ärzten und Sanitätern aus.

Kurz danach werden die Feuerwehren Haslach und Oepping mit hydraulischem Bergegerät sowie der ÖAMTC Notarzthubschrauber nachalarmiert.

Nach einiger Zeit gelingt es, alle verletzten Personen aus dem Wrack zu bergen, erstzuversorgen und in die umliegenden Krankenhäuser zu transportieren.

Trotz Regenwetter kamen zahlreiche interessierte Besucher, um den Einsatzorganisationen bei der Arbeit zuzusehen.



Herbstübung der FF Götzendorf 26.10.2004

Angenommen wurde ein Brand beim Wirt z`Getzendorf. Dabei waren von den Atemschutztrupps 4 vermisste Personen im Gebäude zu finden und mit dem Rettungsbrett aus dem Gebäude zu bringen. Weiters war eine Löschwasserversorgung aufzubauen.

Zum Schluss wurde aus naheliegenden Gründen natürlich beim Wirt eingekehrt.

Beteiligt waren das Rote Kreuz, die Feuerwehren Götzendorf, Sprinzenstein, Sarleinsbach, Oepping und die Bezirkswarnstelle Rohrbach.



Lehrgänge 2004

Grundlehrgang:	Peinbauer Heinz Schopper Michael Stockinger Markus
Gruppenkommandantenlehrgang:	Lauß Michael Gabriel Martin Stockinger Markus
Maschinenlehrgang:	Spindlbalker Stefan
Funklehrgang:	Stockinger Markus
TLF-Lehrgang:	Lauß Michael
Technischer Lehrgang I:	Höglinger Bernhard I (Haugenberg) Spindlbalker Stefan
Technischer Lehrgang II:	Barth Günter
Spengweiterbildungslehrgang:	Höfler Rudolf Pröll Andreas
Kommandanten-Weiterbildung:	Reischl Helmut
Jugendbetreuer-Seminar:	Gabriel Martin

Erste Hilfe Ausbildung

HLM Brandl Franz ist seit dem Vorjahr Sanitätsbeauftragter unserer Feuerwehr und im Rahmen seiner Tätigkeit organisierte er in Zusammenarbeit mit der Rot-Kreuz-Stelle Rohrbach einen 16-stündigen-Erste-Hilfe-Kurs. 12 Mann unserer Feuerwehr beteiligten sich an diesem Kurs und konnten die Ausbildung zum Feuerwehrsanitäter erfolgreich abschließen.



Beförderungen

Gabriel Martin als Jugendbetreuer	vom OLM zum HBM
Höglinger Kurt als 2. Jugendbetreuer	vom OLM zum HLM
Kickinger Markus	vom FM zum OFM



Vorstellung der neuen Jugendgruppe

Unsere Feuerwehr hat sich zum Ziel gesetzt, nun auch in Oepping eine Jugendgruppe zu gründen und hat zu diesem Zweck die 10 bis 14jährigen Kids zu einem Infoabend am 23. April 2004 ins Feuerwehrhaus eingeladen. Zu diesem ersten Treffen hatten sich zunächst einmal rund 10 interessierte Mädchen und Burschen mit ihren Eltern eingefunden, um sich über die Jugendarbeit in der Feuerwehr zu informieren. Die Gründung nahm dann rasch konkrete Formen an und in der Zwischenzeit sind bereits 14 Burschen der Jugendgruppe beigetreten. Die Mädchen sind leider wieder abgesprungen. Beim Frühschoppen im Rahmen des Oeppinger Zeltfestes am 16. Mai 2004 wurden die jungen Feuerwehrmänner der Bevölkerung vorgestellt.



1. Reihe (v.l.n.r.): Raab Christopher, Höfler Markus, Gabriel Marco, Schram Florian, Jugendbetreuer Kurt Höglinger Kurt
2. Reihe: Beißmann Manuel, Starlinger Killian, Leitner Dominik, Höglinger Fabian, Schaubmayr Stefan
3. Reihe: Kdt. Helmut Reischl, Sonnleitner Tobias, Simmel Johannes, Stockinger Patrik, Gabriel Michael, Sonnleitner Dominik, Betreuer Gabriel Martin

Betreuer

Die Jugendbetreuer sind Gabriel Martin, Untergrünau 54 und Höglinger Kurt, Untergrünau 44.

Ausbildung

Derzeit bereitet sich unsere Jugend auf ihre erste Bewerbssaison vor. Der Bewerb besteht aus einem Löschangriff mit einem Wassergraben, einer Hürde, einer Kriechstrecke und einem Laufbrett. Anschließend müssen diverse Feuerwehrarmaturen richtig zugeordnet sowie verschiedene Knoten geknüpft werden. Weiters ist noch ein Staffellauf zu absolvieren. Aber nicht nur mit Bewerbungen kann man die Feuerwehrjugend begeistern. Bei einem Wissenstest werden den Jungfeuerwehrmännern Fragen über Feuerwehrarmaturen, Knoten, Orientierung im Gelände, Nachrichtenübermittlung, Erste Hilfe, Kleinlöschgeräte, Organisation der Feuerwehren sowie Allgemeinwissen gestellt.



Jugendlager auf Don Bosco Ranch in Plöcking

23.-25. Juli 2004

Erstmals ist auch unsere Feuerwehr bei einem Feuerwehrjugendlager mit von der Partie. 10 Jungfeuerwehrmänner und 2 Betreuer hatten an diesem 3-tägigen Event viel Spaß.

Am Freitag stand neben dem Zeltaufbau am Abend eine Nachtwanderung mit verschiedenen Vorführungen der Gendarmerie (Hundestaffel, Laserpistole, Nachtsichtgerät der Grenzpolizei) auf dem Programm.

Am Samstag stand dann Spiel und Spaß an der Tagesordnung. Spannende Wettkämpfe gab es bei der Lagerolympiade, wo die Kids 13 Stationen zu bewältigen hatten. Unsere beiden Teams belegten unter dem Motto "Dabeisein ist alles" die Ränge 37 und 44. Am Abend wurde die Lagermesse, die wegen des starken Regens in die Stockschützenhalle St. Martin verlegt werden musste, abgehalten. Abschließend herrschte bei der Lagerdisco ausgelassene Stimmung, wobei eine Starmania-Parodie für viele Lacher sorgte.

Am Sonntag wurden die Zelte wieder abgebrochen und nach dem Mittagessen zur Heimreise aufgebrochen.



Ausflug zur Böhmerwaldschule

23.10.2004

Ein Ausflug führte die jungen Florianijünger auch in die neu errichtete Böhmerwaldschule, wo ihnen ein Förster einiges über die Natur und Tiere des Böhmerwaldes zeigte.





Bewerbsjahr 2004 - Landessieg für Oeppinger Oldies

In den vergangenen Jahren stellte unsere Feuerwehr stets 3 bis 4 Gruppen bei allen Abschnitts- und Bezirksbewerben. Heuer war unsere Feuerwehr nicht so fleißig und so sind wir heuer erstmals nicht bei allen Bewerben vertreten gewesen. Trotzdem konnten wieder ausgezeichnete Erfolge erzielt werden.

Abschnittsbewerb in Afiesl am 06.06.2004

Gruppe	Bronze	Silber
Oepping 1 "Oldies"	2. Platz	4. Platz

Bewerb in Groß Otten (NÖ) am 20.06.2004

Die Oldies und eine bunt zusammengestellte Gruppe folgte der Einladung der Feuerwehr Groß Otten im Waldviertel zu ihrem Abschnittsbewerb. Unsere Gruppen wurden in einer Sonderwertung gewertet und so stand für beide Gruppen nicht der sportliche Erfolg im Vordergrund, stattdessen wurde ganz besonders auf den geselligen Teil geachtet.

Bezirksbewerb in Neustift am 04.07.2004

Gruppe	Bronze	Silber
Oepping 1 "Oldies"	11. Platz	7. Platz
Oepping 2 "Gruppe Pröll"	13. Platz	17. Platz

Landesbewerb in Schärding 08. - 09. Juli

Überraschender Sieg für die Oeppinger "Oldies" beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Schärding in der Klasse Silber mit Alterspunkten.

Unsere Oldies schafften es nach den Jahren 1993, 1994, 1995, 1999 nun erneut, den begehrten Landessieg in ihrer Klasse nach Oepping zu holen.

Mit einer fehlerfreien Zeit von 46,5 Sekunden in Silber und einem sehr guten Staffellauf zeigten sie nochmals, dass sie längst noch nicht zum alten Eisen zählen.

In der Bronze-Wertung verhinderten bei einer Angriffszeit von 39,1 Sekunden leider 15 Fehlerpunkte den Landessieg.



Die Landessieger "Oepping Oldies"

Oeppinger Oldies

Martin Gabriel, Helmut Reischl, Franz Brandl, Paul Mayrhofer, Hermann Anreiter, Ernst Anzinger, Erwin Lauß, Rudi Anzinger, Günther Reischl

...die weiteren Platzierungen der Oeppinger Bewertungsgruppen:

Oepping 2:

Die Gruppe um Pröll Andreas nahm in der Wertungsgruppe 1 (mit Sportschuhen) teil und belegte in Bronze mit einer Löschangriffszeit von 43,90 Sek. und 10 Schlechtpunkten Platz 107. In Silber belegte man mit 45,30 Sek. den guten 35. Rang.

Die Gruppenmitglieder:

Andreas Pröll, Andreas Pürmayr, Franz Keinberger, Markus Gabriel, Siegfried Wögerbauer, Georg Engleder, Bernhard Höglinger, Michael Lauß und Heinz Peinbauer

Oepping 3:

Die dritte Oeppinger Bewertungsgruppe trat in der Wertungsgruppe 2 (mit Sicherheitsstiefeln und Handschuhen)

an. Gruppenkommandant Rudolf Höfler konnte kurzfristig noch eine Bewertungsgruppe zusammentrommeln und die Gruppe zeigte trotz weniger Trainingseinheiten gute Leistungen.

In Bronze belegte man mit der guten Löschangriffszeit von 48,60 Sek. und leider 10 Schlechtpunkten den 104. Platz. In Silber konnte mit 58,80 Sek. der 34. Rang belegt werden.

Die Gruppenmitglieder:

Rudolf Höfler, Martin Höfler, Markus Kickinger, Klaus Kickinger, Florian Oberpeilsteiner, Thomas Steirl, Johannes Haselgruber, Andreas Simmel, Stefan Spindelbalker

Feuerwehrleistungsabzeichen

Beim Landesbewerb in Schärding erwarben die Feuerwehrmänner Klaus Kickinger und Heinz Peinbauer das FLA in Silber und Bronze. Kdt. Helmut Reischl und Kdt.-Stv. Rudolf Anzinger überreichen nach der Ankunft in Oepping die Abzeichen.



Funkleistungsabzeichen

FULA Gold am 19.03.2004: Kdt. HBI Reischl Helmut
HFM Natschläger Michael
FULA Silber am 16.04.2004: OFM Lauß Michael
OFM Spindlbalker Stefan

Bayer. Leistungsabzeichen

In Schalding l.d.D. in der Nähe von Passau findet immer wieder der Bewerb um das bayerische Leistungsabzeichen statt. Folgende Kameraden konnten folgende Abzeichen erwerben:

Name	Abzeichen/Stufe
BI Höfler Rudolf	III/6 Gold rot
HBM Gabriel Martin	III/5 Gold grün
HFM Höglinger Bernhard I	III/4 Gold blau
HBM Stockinger Gerald	III/4 Gold blau
OFM Lauß Michael	II/2 Silber
FM Stockinger Markus	II/2 Silber
FM Kickinger Klaus	II/2 Silber
FM Simmel Andreas	II/2 Silber
OFM Fleischanderl Paul	I/1 Bronze

Technisches Hilfeleistungsabzeichen (THL)

Am Sonntag, den 31.10.2004 stellten sich wieder 2 Gruppen den Bewertern, um das technische Hilfeleistungsabzeichen zu erwerben. 8 Feuerwehrmänner erreichten dabei die letzte Stufe und erhielten das Goldene Abzeichen. Es gibt nun in unserer Feuerwehr bereits 28 Feuerwehrmänner, die das goldene THL-Abzeichen besitzen. Folgende Abzeichen wurden erworben:

Gold: HFM Engleder Reinhard, OFM Lauß Michael, OLM Reischl Günter, HBM Stockinger Gerald, OFM Natschläger Stefan, HFM Natschläger Michael, HFM Naderhirn Peter, OFM Spindlbalker Stefan

Silber: HFM Höglinger Bernhard I, OFM Kickinger Markus, FM Kickinger Klaus, FM Stockinger Markus, HBM Martin Höfler

Bronze: PFM Peinbauer Heinz, OBI Kobler Helmut (von der FF Götzendorf)

Die Leistungsprüfung beim THL gliedert sich in:

Stufe 1 (Bronze):

Mindestvoraussetzung ist der Nachweis einer 16 stündigen Erste Hilfe Ausbildung und der Absolvierung des Grundlehrganges. Die einzelnen Funktionen werden von der Gruppe festgelegt, und bereits in der Nennliste eingetragen.

Stufe 2 (Silber):

Die Gruppe kann 2 Jahre nach Erwerb der Stufe 1 zur Stufe 2 antreten. Alle Teilnehmer müssen die Leistungsprüfung der Stufe 1 nachweisen.

Mit Ausnahme des Gruppenkommandanten und der beiden Maschinisten, werden die Funktionen innerhalb der Gruppe ausgelost. Während der Auslosung der Positionen in der Gruppe hat der Gruppenkommandant einen Fragenkatalog mit 20 Fragen aus 4 Sachgebieten zu beantworten.

Stufe 3 (Gold):

Die Gruppe kann nach weiteren 2 Jahren zur Stufe 3 antreten. Alle Teilnehmer müssen die Leistungsprüfung Stufe 2

nachweisen.

Mit Ausnahme der beiden Maschinisten, werden die restlichen Funktionen innerhalb der Gruppe ausgelost.

Bei allen drei Stufen wird auch die Gerätekunde überprüft d.h. jeder Teilnehmer muss genau wissen, wo welches Gerät in den Fahrzeugen verstaut ist, ohne die jeweilige Fahrzeugtür zu öffnen.

Nach der Gerätekunde ist die Einsatzstelle abzusichern, Brandschutz, Beleuchtung, Stromversorgung sowie das Hydroaggregat und das hydraulische Bergegerät (Schere und Spreizer) aufzubauen. Beim THL handelt es sich um keinen Wettkampf sondern eine Leistungsprüfung. Die Zeit spielt in diesem Fall eine sekundäre Rolle. Geschult sollte vor allem der geordnete Ablauf bei Verkehrsunfällen werden, sowie die Kenntnis und der richtige Umgang mit der Ausrüstung. Dies ist, wie auch Abschnittskommandant Ewald Mairhofer von der FF Hofkirchen betonte, eine der wichtigsten und praxisnahen Einführungen der letzten Jahre am Feuerwehrsektor.



Ehrungen und Auszeichnungen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 09.01.2004 im Gasthaus Haidvogel werden von Bürgermeister Wilhelm Peinbauer und Feuerwehr-Bezirkskommandant Erich Nößlböck folgende Auszeichnungen überreicht:

50 jährige Verdienstmedaille

Höfler Otto, Oepping 9

40 jährige Verdienstmedaille

Gabriel Josef, Obergrünau 3

Bezirksmedaille in Silber

Lauß Erwin, Salaberg 17

Schlussendlich wurden an 24 Feuerwehrkameraden, die im Jahre 2002 im Hochwassereinsatz waren, die Hochwassermedaillen des Landes überreicht.

Jubiläen

Feuerwehrkamerad **Josef Gabriel** feierte am 8. Jänner 2004 seinen 70. Geburtstag und Kamerad **Franz Schinkinger**, Gumpenberg am 13. März 2004 seinen 85. Geburtstag. Jeweils eine Abordnung des Kommandos stellte sich bei den Jubilaren mit einem kleinen Geschenk ein. Die Feuerwehr wünscht den beiden Feuerwehrkameraden noch viele Jahre Gesundheit.



Unser ältestes Mitglied Franz Schinkinger



Josef Gabriel mit den Gratulanten

Bewerbsabschlussfeier

01.08.2004

Jedes Jahr an einem Sonntag im August wird zu einer gemütlichen Bewerbs- und Festabschlussfeier geladen. Heuer lud Alois Märzinger Feuerwehrkameraden und Zeltfesthelfer mit ihren Familien zu einer Spansaugrillerei nach Salaberg. Im Rahmen dieser Feier wurden dann auch wieder die Höhepunkte des Zeltfests in einer Video- und Fotoschau gezeigt.



Feuerwehrausflug nach Burghausen

11.09.2004

Der Feuerwehrausflug 2004 führte heuer in die bayrisch-oberösterreichische Grenzregion rund um den Inn.

Reiseziel am Vormittag war die mittelalterliche Stadt Burghausen mit der längsten Burganlage Europas und der bayrischen Landesgartenschau 2004.

Nachmittags stand bei der Besichtigung der Brauerei Kapsreiter in Schärding die Erzeugung des flüssigen Brotes ganz im Mittelpunkt des Interesses.

Programm:

06:00 Uhr Abfahrt beim Feuerwehrhaus Oepping - Passau - Pocking - Obernberg (Jause)

10:30 Uhr Burgführung in Burghausen

12:30 Uhr Mittagessen (Hotel Bayerischer Hof in Burghausen)

14:30 Uhr Abfahrt Richtung Schärding

16:30 Uhr Brauereiführung mit Bierverskostung in der Brauerei Kapsreiter

ca. 18 Uhr Abfahrt nach Pichl/Wels zum "Kramer in der Au" (Abendessen)





Guter Besuch bei Feuerwehrball

17.01.2004

Reges Treiben herrschte beim Oeppinger Feuerwehrball am Samstag, 17. Jänner 2004 im Gasthaus Haidvogel. Die Swingers heizten in bewährter Form den Gästen so richtig ein.

Mit ein Grund für den tollen Besucheransturm war vielleicht auch die Verlosung einer Wellness-Woche in Ungarn unter allen anwesenden Besuchern. Diese Reise wurde von Ford Ransmayr und Busreisen Wasserbauer gesponsert. Gewonnen hat die Reise Rudolf Scherhäüfl aus Kimmerting.

Es wurde auch wieder ein Lotto- und ein Schätzspiel veranstaltet und man konnte auch hier tolle Preise gewinnen. Beim Schätzspiel musste erraten werden, wie schwer die Pokale und Trophäen sind, die die Bewerbungsgruppen in 30 Jahren Bewerbswesen erreichen konnten. Der Zahl von 307.323 Gramm kam Alexandra Eisner aus Rumerstorf am nächsten und sie suchte sich als Preis eine Chico-Hängematte aus.

Beim Lotto hatte der Oeppinger Feuerwehrmann Anreiter Hermann das meiste Glück und er konnte mit einem 4-er den 1. Preis belegen.



Depotfest

22.08.2004

Traditionell ist auch schon unser Depotfest welches am 22. August 2004 stattfand. Trotz kühler Witterung folgten viele Besucher unserer Einladung. Für beste Unterhaltung sorgten die 3 Glücksbringer Romana, Bianca und Barbara aus Nebelberg.





Oeppinger Zeltfest 2004 - Ein Riesenerfolg!!!

14.-16. Mai 2004



Es war die Hölle los - Das Zeltfest vom 14.-16. Mai stellte alle vorhergehenden Feste in den Schatten - Der Besucherandrang war enorm und trotz all der Erfahrung aus den vergangenen Jahren waren wir wieder am Limit unterwegs.

Zwecks besserer Auslastung der aufwändig aufgebauten Infrastruktur wagten wir heuer zum ersten Mal, aus dem 2-Tages-Fest ein 3-Tages-Fest zu machen.

Mitunter ein Grund für diesen Schritt war der Glaube, dass mehr Besucher am Freitag kommen, und am Samstag weniger, um nicht wieder an die Kapazitätsgrenzen zu stoßen. Es stellte sich allerdings als Irrglaube heraus - am Samstag kamen um die 4000 Besucher!

Ein großer Dank an dieser Stelle nochmals an die Musikkapelle Oepping für die vielen fleißigen Helfer.

Gleichzeitig benötigen wir für 2005 wieder freiwillige Helfer, die beim Zeltfest mitarbeiten möchten.

Das Zeltfest 2005 findet vom 6.-8. Mai statt (Das Wochenende nach Christi Himmelfahrt).

Wenn Du uns tatkräftig unterstützen möchtest, melde dich einfach bei unserem "Festpräsidenten" Erwin Lauß unter 0664/ 58 41 210 oder erwin.lauss@ff-oepping.at

Über 700 Bilder vom Fest befinden sich in unserer Online-Galerie auf www.ff-oepping.at

Hier nur ein kleiner Auszug davon:





Neues Warn- und Alarmsystem in OÖ eingeführt

Anfang Dezember war es soweit. Der Bezirk Rohrbach wurde auf ein neues Warn- und Alarmsystem umgestellt. Die alten Sirenensteuerungen wurden durch ein neues, digitales System ersetzt.

Die wesentlichen Merkmale des neuen Systems:

- Sofortige Rückmeldung, ob die Sirene tatsächlich ausgelöst hat.
- Die Feuerwehr erhält den Einsatzbefehl als Textmeldung bzw. als Sprachausgabe mittels Text-To-Speech Modul
- Die Sirenenprobe muss nicht mehr jeden Samstag von der Feuerwehr selbst ausgelöst bzw. rückgestellt werden.
- An die Steuerung können auch Geräte der Haustechnik angeschlossen werden (z.B. Toröffner,...)
- 3fach redundante Alarmierung (d.h. im schlimmsten Fall kann immer noch per Funk oder Telefon auf die Endstelle alarmiert werden).
- Durch Quittierung beim Eintreffen im Feuerwehrhaus weiß die Landeswarnzentrale, dass die Feuerwehr zum Einsatz unterwegs ist - die bisherige Ausfahrtsmeldung über Funk entfällt in Zukunft.



Neue Bedieneinheit im Feuerwehrhaus

Im Zuge dieser Umstellung wurde auch die neue Sirene in Haugsberg aktiviert.

Friedenslichtaktion der Jugendfeuerwehr

24.12.2004

Am 24. Dezember ging unsere Jugendfeuerwehr von Haus zu Haus, um der Bevölkerung der Pfarre Oepping das Friedenslicht aus Bethlehem zu bringen. Dabei wurde um eine kleine Spende für die ORF Aktion "Licht ins Dunkel" zugunsten behinderter Menschen gebeten.

Es kamen beachtliche **€ 1664,65** zusammen.

Ein herzliches Dankeschön allen Spendern!





Investitionen aus der Mannschaftskasse

Durch unsere Veranstaltungen wie Zeltfest, Depotfest und Ball können wir Geldmittel erwirtschaften, die wir dann für den Ankauf von Gerätschaften bzw. für die Ausrüstung der Einsatzkräfte verwenden können. So haben wir im vergangenen Jahr 40 neue Helme, die den zeitlichen Anforderungen entsprechen, angeschafft. Für diese Investition mussten wir € 4.800 aufbringen.

Für den Aufbau der Jugendgruppe mussten wir im letzten Jahr ebenfalls tief in die Tasche greifen. Für die Uniformen, die Helme, die Jugendgeräte sowie das Mannschaftszelt hatten wir Ausgaben von rund € 4.500. Wir sind aber überzeugt, dass diese Investition jeden Cent Wert ist und eine Anlage in die Zukunft unserer Feuerwehr darstellt.

In der nahen Zukunft, d.h. im Frühjahr, werden wir ein Kommandofahrzeug ankaufen müssen, das wir im Besonderen für den Transport der Jugend benötigen. Hier erwarten wir einen Aufwand von etwa € 30.000 für unsere Feuerwehr.

Vorausschauend auf die weitere Zukunft müssen wir aber auch jetzt schon Rücklagen schaffen, damit wir den geplanten und notwendigen Feuerwehrhausbau in die Realität umsetzen können. Auch werden wir weiterhin Investitionen für neue Gerätschaften oder Sicherheitsbekleidung aus der Mannschaftskassa tätigen und so das angespannte Gemeindebudget entlasten.



Kontakt

Notruf 122

Kommandant Helmut Reischl

Oepping 95
A-4150 Rohrbach in OÖ
Tel: 07289/8500
Handy: 0664 / 51 15 701
Mail: reischl@direkt.at

Kommandant-Stv. Rudolf Anzinger

Haugenberg 16, A-4150 Rohrbach
Tel: 07289/4132
Handy: 0664 / 58 53 357
Mail: betriebl@chico.co.at

Schriftführer Paul Mayrhofer

Tel: 07289/ 8235 (Büro) od. 07289/4829 (Privat)
Fax: 07289/8235-35
Mail: paul.mayrhofer@oepping.ooe.gv.at

Für Feste und Veranstaltungen zuständig:

Erwin Lauß

Salaberg 17, A-4150 Rohrbach in OÖ
Tel: 07289/6096
Handy: 0664 / 58 41 210
Mail: erwin.lauss@ff-oepping.at

Für die Website verantwortlich:

Michael Natschläger

Tel: 07289/4611-243 (Büro)
Fax: 07289/4611-80
Handy: 0676 / 92 27 257
Mail: michael.natschlaeger@ff-oepping.at

Für Fragen, Wünsche, Anregungen, Beschwerden wenden Sie sich bitte an die o.g. Adressen oder benutzen unser Gästebuch auf www.ff-oepping.at

Impressum



Medieninhaber: Freiwillige Feuerwehr Oepping, 4150 Oepping 95

Redaktion: Schriftführer Paul Mayrhofer, Michael Natschläger

Satz und Layout: Michael Natschläger

Druck: Eigenvervielfältigung

Fotos: FF Oepping, FF Rohrbach

Druckfehler erhöhen die Aufmerksamkeit - Wer welche findet, darf sie behalten.
Orthografische und grammatikalische Fehler sind bildungsbedingt - wir beziehen uns auf die Ergebnisse der PISA-Studie.



FEUERWEHR BALL

Sa. 15. 01. 2005

Eintritt:
EUR 5.-

Gasthaus Haidvogel Oepping
Musik: D' Höhberger

Unter allen anwesenden Besuchern wird eine 2-Tages-Skifahrt für 2 Personen nach Bad Hofgastein verlost.

Mit freundlicher Unterstützung von


Busreisen Wasserbauer
ROHRBACH | Tel. 07289 / 4246 | Fax 6871
www.sabtour.at

**GASTHAUS
HAIDVOGEL**
OEPPING | Tel. 07289 / 8270

6.-8. Mai 2005



www.ff-oepping.at



Freitag



Samstag S.H.E.

**Sonntag
Frühschoppen**